

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Januar / Februar 2016

The background of the entire page is a photograph showing the silhouettes of a man and a woman in a close embrace, nearly kissing. They are positioned on the left side of the frame. The background is a bright, hazy sky with soft, golden light, suggesting a sunset or sunrise. The overall mood is tender and intimate.

Gott spricht:
Ich will euch
trösten,
wie einen
seine Mutter
tröstet.

Jes 66,13 (L)

ANGEDACHT

Gott spricht: ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66,13

Ein Wort der Ermutigung und des Trostes möchte uns durch das neue Jahr begleiten. Solche Worte haben wir immer wieder nötig, denn wenn wir die Schwelle zu einem neuen Jahr überschreiten, dann tun wir das mit sehr unterschiedlichen Gefühlen. Neben der Vorfreude auf ein Fest oder den geplanten Urlaub, mischen sich Sorgen oder gar Ängste, weil Schweres bevorsteht, oder Unsicherheiten, weil manches unklar ist. Was wird das neue Jahr bringen? Viele Blätter im Kalender sind noch unbeschrieben. **Da tut es gut, ein Wort der Ermutigung und des Trostes zu hören. „Ich will euch trösten.“**

Gesagt waren diese Worte einst dem Volk Israel. Es war, wie versprochen, aus der Knechtschaft in Babylon wieder in seine Heimat zurückgekehrt und hatte den Tempel wieder aufgebaut. Aber die Verhältnisse waren bescheiden. Jedenfalls waren sie nicht so, wie verheißen und erhofft. In dieser Situation hören die Menschen die Zusage: **„Ich will euch trösten.“** Gott sieht also ihre Enttäuschung, ihr Unsicherheit und ihre Angst. Er nimmt sie darin ernst und macht diese Nöte zu seiner eigenen Sache. So ist das mit dem Trost. Da sind immer zwei, ein ich und ein du. Einer braucht Trost und ein anderer tröstet. Trost geschieht dort, wo ein anderer eine Beziehung aufnimmt, sich selbst dem, was dem Gegenüber das Herz schwer macht, ausliefert und nicht durch schnelle Worte ausweicht oder davon läuft. Trost ist mehr als ein, **„Kopf hoch, es wird schon wieder werden.“** Solche Worte hören wir, unser Verstand registriert sie, aber unser Herz bleibt davon unberührt. Was trösten soll, muss zu Herzen gehen. **„Ich will euch trösten“,** spricht Gott, wendet sich seinem Volk zu und nimmt eine Beziehung zu ihm auf. Seine Zuwendung gilt auch uns, und sie kostet ihn eine Menge. Wie weit er dabei gegangen ist, zeigt uns zu Weihnachten. Er selbst ist in dem Kind in der Krippe Mensch geworden, um ganz bei uns zu sein. Er hat in seinem Sohn Jesus Christus unser Leben geteilt, kennt uns in den schönen glücklichen Stunden genauso wie in jenen, die uns schwer sind. Aus eigener Erfahrung wissen wir, die Zuwendung eines anderen ist es, die uns tröstet, die uns wieder Mut macht und stärkt. Es sind nicht immer die klug gewählten Worte, die uns trösten, sondern unser Empfinden hier bin ich jemandem wichtig, mein Geschick ist ihm nicht egal. Wie wir als Kinder weinend in die Arme der Mutter gelaufen kamen und wussten, gleich wird es wieder gut, so können wir auch vertrauen, dass neben Gottes Zuwendung auch das Versprechen steht, unser Leben wird mit ihm und bei ihm gut werden. Im Vertrauen darauf können wir getrost auf die noch unbeschriebenen Kalenderblätter schauen, denn auf jedem einzelnen Blatt stehen für uns schon jetzt Gottes Zusage und sein Versprechen: **„Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Neues Jahr 2016

Ihr Pfarrer Matthias Weber

GOTTESDIENSTE JANUAR / FEBRUAR

Monatsspruch Januar 2016: *(2.Tim 1,7) Gott hat uns nicht den Geist der Verzagttheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.*

01. Januar		Neujahr	
10.00 Uhr	Ph	Einladung zum Gottesdienst nach Probstheida	
03. Januar		2. So. nach dem Christfest	Pfrn. Thiel
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst	
06. Januar		Epiphania	
10.00 Uhr	Ph	Einladung zum Gottesdienst nach Probstheida	
10. Januar		1. Sonntag nach Epiphania	Pfrn. Thiel
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
17. Januar		Letzter Sonntag nach Epiphania	Pfrn. Thiel
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst	
24. Januar		Septuagesimae	Pfrn. Thiel
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
31. Januar		Sexagesimae	Pfrn. Reichelt
10.00 Uhr	Lww	Musikalischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst; Herzliche Einladung zum anschließenden Suppenbuffet, gemeinsam mit Holzhausen	

Monatsspruch Februar 2016: *(Mk 11,25) Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt.*

07. Februar		Estomihi	Studentin Milkau
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
10. Februar		Aschermittwoch	
20.00 Uhr	Zhs	Gottesdienst für Leib und Seele, Einladung nach Zuckelhausen	
14. Februar		Invocavit	Studentin Milkau
10.45 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
21. Februar		Reminiscere	Pfrn. Thiel
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
28. Februar		Okuli	Pfrn. Reichelt
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst	

GOTTESDIENSTE MÄRZ / BIBELWOCHE

Monatsspruch März 2016: *(Joh 15,9) Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!*

06. März	Lätare	Pfrn. Thiel
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst

Hinweis:

Winterkirche: vom 10. Januar 2016 bis 13. März 2016 finden die Gottesdienste im Kantorat statt.

Ökumenische Bibelwoche 2016

„**Neue Worte aus alter Zeit**“

Auslegungen zu Abschnitten aus dem Sacharja-Buch

Anfang März möchten wir wieder zu drei Abenden im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche einladen. Jeweils um 19.00 Uhr trifft sich ein offener Kreis von Menschen, die mit der Unterstützung eines/r Referenten/in den Worten des Propheten Sacharja nachgehen und sich darüber austauschen wollen. Gemeinsames Singen und Gebet runden die Abende ab.

Bitte merken Sie sich vor:

Montag, 7. März mit Frau S. Stief, Bezirkskatechetin im Kirchenbezirk Leipzig
Mittwoch, 9. März mit Pf. M. Staemmler-Michael, KG Lindenau-Plagwitz
Freitag, 11. März mit Pf. Dr. R. Junghans, Inspektor des Ev. Studienhauses Leipzig

im Pfarrhaus, Kirchstraße 3, 04288 Leipzig-Liebertwolkwitz.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche und auf Sie!

Es grüßt herzlich

Ihre Sabine Menz

im Namen des Gemeindeaufbau-Ausschusses

Vorschau: Fastenzeit und Ostern

Ostern ist 2016 früh! Deshalb denken Sie jetzt schon an unsere besonderen Angebote zu Fastenzeit & Ostern:

Aschermittwoch, 10.2.2016, 20.00 Uhr Gottesdienst für Leib & Seele (Zuckelhausen)
Gründonnerstag, 24.3.2016, 18.00 Uhr Pessachfeier und Abendmahl (Zuckelhausen)
Ostersonntag, 27.3.2016, 6.00 Uhr Osterfeuer und Osternacht (Zuckelhausen) mit Osterfrühstück

Ostersonntag, 27.3.2016, 10.00 Uhr Gottesdienst für Große und Kleine (Liebertwolkwitz) mit Osterfrühstück im Kantorat

Wieder im Dienst

Pfrn. Thiel ist ab Januar 2016 wieder zurück im Dienst und über ihre Kontaktdaten für die Gemeinde erreichbar. Über ihre geplante Predigtreihe und andere Termine im Ausblick wird an anderer Stelle detailliert berichtet.

Rückblick und Ausblick

Aller Anfang ist schwer, so lautet ein Sprichwort - und so war es auch für die Neuen im Kirchenvorstand - ein Sprint von nahezu null auf hundert im vergangenen Jahr. Zwölf Sitzungen und einige weitere Termine in den Ausschüssen sowie mit den Schwester-KV's **liegen hinter uns. Rückblickend ist einiges geworden im Jahr 2015.**

Darauf können wir als gesamte Gemeinde stolz sein. Und vieles wäre nicht möglich, ohne das Engagement von all jenen, die sich ehrenamtlich mit ihren Gaben und Fähigkeiten einbringen, Aufgaben übernehmen und notwendige Dinge einfach mit anpacken. Viele offene Ohren konnten wir für Anfragen finden, zahlreiche tatkräftige Hände haben z.B. bei Gemeindefest, Bauaufgaben, 1813-Wochenende und zuletzt im Adventskalender unterstützt. Das macht uns im Kirchenvorstand Mut, den eingeschlagenen Kurs weiter zu gehen:

Auch in 2016 wollen wir bei all unseren Vorhaben Bewährtes unterstützen und Neues ermöglichen. Die Zusammenarbeit mit anderen Liebertwolkwitzer Vereinen wird weiter an Intensität gewinnen und für neue Gemeindeglieder soll unsere Gemeinde mit ihren Angeboten weiterhin attraktiv sein - Jung und Alt mögen sich bei uns herzlich willkommen fühlen.

Im Januar werden wir uns in einer Klausur mit diesen Themen beschäftigen und wollen danach in der für den 13. März 2016 geplanten Gemeindeversammlung dann gerne dazu mit Ihnen ins Gespräch kommen - merken Sie sich bitte den Termin vor.

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Kirchenvorstandes werden am 21. Januar und 23. Februar 2016 stattfinden. Wenn Sie ein Anliegen haben, melden Sie sich bitte damit eine Woche vorher. Erreichen können Sie uns mit den Kontaktdaten auf der vorletzten Seite oder sprechen Sie uns nach einem Gottesdienst gerne persönlich an.

Ihr Christoph Pertzsch (Vorsitzender)

AUS DEN AUSSCHÜSSEN

Liebe Gemeinde,

herzlich grüßt Sie Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss zum neuen Jahr.

Wir sind das ehrenamtliche Team - vom Kirchenvorstand beauftragt -, welches sich um die vielfältige Gestaltung unseres Gemeindelebens bemüht.

Selbstverständlich sind die regelmäßigen sonntäglichen Gottesdienste wesentlicher Bestandteil. Hier können wir die Verbundenheit untereinander und unter Gottes Wort erfahren. Die Daten und Mitwirkenden lesen Sie jeweils in den aktuellen Kirchennachrichten.

Die darüber hinausgehenden Planungen um lebendige Gemeinde, frohe Begegnungen, geistlichen Wachstum und musikalischen Genuss zu ermöglichen, halten Sie für das kommende Jahr in den Händen. Wir haben versucht, bewährte Höhepunkte im Kirchenjahr wieder aufzunehmen. Anderes lädt ein, ausprobiert zu werden. Groß und Klein, Alt und Jung wollen bedacht und angesprochen werden. Der Ort Liebertwolkwitz bietet seine Veranstaltungen an; wir wollen schauen, wo ein Zusammenwirken möglich und wünschenswert ist, um eine offene, einladende Kirchengemeinde zu repräsentieren.

Nun lassen Sie sich ermutigen, gestalten Sie als Mitglied unserer Kirche unser gemeindliches Leben mit. Der Apostel Paulus gibt ein treffendes Bild von der Gemeinde: Er beschreibt sie wie den Körper mit all seinen kleinen und großen Körperteilen, die Ergänzung untereinander, die Notwendigkeit des Miteinander, die Hilfe füreinander (1. Korintherbrief).

Ihnen wird beim Stöbern in den Terminen auffallen, dass wir in diesem Jahr keine Gemeinde-Rüstzeit anbieten. Wir hatten die Idee, verschiedene Inhalte eines solchen Wochenendes auf einzelne Tage über das Jahr zu verteilen. Unter dem Stichwort „Gemeinschaft erleben“ gibt es fünf Angebote. Vielleicht ist es der einen oder dem anderen möglich, in diesem Rahmen dabeizusein?

In froher Erwartung auf ein vielfältiges und buntes Leben in unserer Gemeinde und auf Sie,

im Namen des Gemeindefaufbau-Ausschusses

Ihre Sabine Menz

Gemeinschaft erleben I

Miteinander essen...

...wollen wir am Sonntag, den 31. Januar 2016.

Nach einem musikalischen Gottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt - die Kinder feiern „Kindergottesdienst zum Jahresanfang“ -, können die heimischen Küchen kalt bleiben:

Alle sind zu einem bunten Suppenbuffet eingeladen. Denn:

Miteinander essen, das kann schön sein,
froh zu Tische sitze, lieben wir.

Gaben lasst uns teilen und auch noch verweilen,
schön, dass wir zusammen sind!

Gemeinschaft erleben II

Miteinander wandern...

...wollen wir am Samstag, den 27. Februar 2016.

Geplant ist eine familientaugliche Wanderung im schönen Mühlthal entlang einiger Mühlen.

Die Anfahrt erfolgt im eigenen Auto am Vormittag, Mitfahrgelegenheiten werden bei Bedarf gerne koordiniert. Gemeinsame Einkehr am Mittag, Rückkehr zum Einbruch der Dunkelheit.

Bitte melden Sie sich in der Kanzlei, wenn die „Wandersocken rufen“.

Genaue Fakten, Uhrzeiten und Ablauf sind etwa 14 Tage vorher bei Frau Flach oder über die Website erfragbar.

Wir freuen uns auf guten Appetit und rege Beteiligung von Groß und Klein!

Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss

WELTGEBETSTAG

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschengenossen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung.

Auch unsere Gemeinde lädt zum Weltgebetstag herzlich ein:

Mittwoch der 10. Februar 2016 14.00 Uhr im Pfarrhaus Liebertwolkwitz-Lutherzimmer-

Vorstellen von Land und Leuten

Mittwoch der 24. Februar 2016 14.00 Uhr im Pfarrhaus Liebertwolkwitz-Lutherzimmer-

Vorstellen der Gottesdienstordnung

Einladung in die Kirche Holzhausen:

Freitag der 04.03.2016- 18.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem landestypischen Essen; Gastgebende sind in diesem Jahr kubanische Frauen.

Leselust

Pfarrerin Thiel bietet für alle, die gern lesen, einen Kreis an, der sich einmal im Quartal trifft. Hier besprechen wir unsere Leseerfahrungen und Eindrücke zu einem Buch, das wir beim vorherigen Mal verabredet haben. Jeder und jede ist willkommen. Am Mittwoch, den 16.12.2015 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Holzhausen und haben das Buch von Karen Köhler: „Wir haben Raketen geangelt“ gelesen.

Leipziger Keramikmarkt

Der Verein TerraRossa e.V. organisiert seit zwei Jahren einen wunderbaren Keramikmarkt im Hof des Grassimuseums. Ich weiß, dass es einige keramikbegeisterte Menschen in unserer Kirchengemeinde gibt, deshalb trete ich mit folgendem Wunsch an Sie heran:

Zum dritten Leipziger Keramikmarkt (10. Bis 12.6.2016) soll es einen Leipziger Keramikmarktpreis geben, der unten den Kunsthandwerkern und Kunsthandwerkerinnen ausgeschrieben wird. Wer sich beteiligt, nimmt an einem Wettbewerb teil. Eine Jury wählt drei PreisträgerInnen aus. Das Preisgeld muss durch private Spenden aufgebracht werden. Ich lade Sie ein, sich daran zu beteiligen. Warum? Der Markt wird durch einen Preis für Mitwirkende attraktiver und gewinnt so an interessanten Anbietern und Anbieterinnen. Der Markt wird bekannter. Und ein Preisgeld von 500 oder 1000 Euro ist für Menschen, die vom Kunsthandwerk leben, eine große und gute Summe.

Wenn Sie dabei sein wollen, melden Sie sich bitte bei der Pfarrerin. Ich vermittele Sie dann an den Verein weiter. Vielen Dank.

Gottesdienste und Predigtreihen

Nachdem die Erprobung der neuen Lesungen und Predigttexte mit dem ersten Advent abgeschlossen ist, soll das Wagnis anderer Texte und Schwerpunkte im Gottesdienst fortgesetzt werden. Es gibt Pläne für eine Predigtreihe im neuen Jahr, die sich mit den Frauen der Bibel befassen wird. Es gibt zahlreiche spannende, kluge, weise, törichte, junge, alte, glücklich, traurige Frauen zu entdecken, die in vielen Fällen zu Glaubensmüttern werden können und geworden sind. Es gilt Glaubenslehrerinnen auf die Spur zu kommen. Sie sind herzlich eingeladen. Die Frauennamen entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan. Außerdem setzt Frau Wadewitz den Schwerpunkt der Musikalischen Gottesdienste fort, es sind einige Gottesdienste für Leib & Seele geplant, auch erste Versuche, literarische oder besondere thematische Gottesdienste am Abend zu halten, werden wir wagen.

RÜCKBLICK RÜSTZEIT

Familienrüstzeit in Schmiedeberg

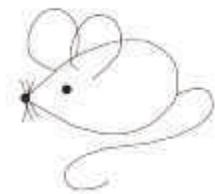
Am Wochenende vom 30.10.-01.11.2015 trafen sich einige unserer Gemeinde zur Familienrüstzeit in Schmiedeberg. Die drei Tage standen im Zeichen der Musik. Bereits am ersten Abend stellten sich alle Teilnehmer musikalisch vor. Am nächsten Morgen ging es bei unserer Wanderung musikalisch weiter. Gemeinsam haben wir die Schnitzeljagd besungen und alle Rätsel gelöst. Nach einem gemeinsamen Mittagessen am Samstag und Kaffeetrinken teilten sich die Teilnehmer in verschiedenen Gruppen auf. Wir haben Musikinstrumente mit den Kindern gebastelt, Psalmen neu vertont, über den Komponisten Gellert gesprochen, sowie alles rund um das Thema Kanon erarbeitet. Am Abend versammelten sich alle im großen Gemeindesaal zum gemeinsamen Familienkino. Im Anschluss rückte das Thema Musik noch einmal groß in den Mittelpunkt. Bei Karaoke konnte jeder sein Talent zeigen. Wer sich sportlich betätigen wollte, konnte sich der morgendlichen Joggingrunde anschließen. Beim Abschließenden Gottesdienst am Sonntag trugen die einzelnen Arbeitsgruppen bei. Es wurden auf selbstgebastelten Instrumenten gespielt, gemeinsam Kanon gesungen und ein Psalm gerappt. Zum Ende hin wechselte es zu einem ökumenischen Gottesdienst. Wir beendeten mit Musik und Gesang unseren, sowie den Gottesdienst der dort ansässigen katholischen Gemeinde mit einem gemeinsamen Lied. Mit einem gemeinsamen Mittagmahl endet unsere Rüstzeit. Seit 4 Jahren fahren wir zur Rüstzeit mit und es ist immer wieder schön, besonders da die Gruppe sehr gemischt ist und es dadurch sehr interessant ist. Ein großes Dankeschön gilt allen, die die Rüstzeit vorbereiten und mithelfen.

Familie Rätz/Thomas



Posaunenchor	Dienstag	19.00 Uhr	Kantorat
Kirchenchor	Donnerstag	19.30 Uhr	Kantorat
Kinderkirche mit Schulkindern			
Klasse 1 - 3	Donnerstag	16.00 Uhr	Kantorat
Klasse 4 - 6	Donnerstag	17.00 Uhr	Kantorat
Konfirmanden	14-tägig	Montags 16.30 Uhr	Kirchheim Holzhausen
		jeder 2. Sonntag im Monat "Konfibank" in LWW	
Junge Gemeinde	4. und 18. Januar / 1. und 29. Februar / 14. März	Montag 18.30 Uhr	Kirchheim Holzhausen
Seniorenkreis	13. und 27. Januar / 10. und 24. Februar / 09. März	Mittwoch 14.00 Uhr	Pfarrhaus
Gesprächskreis	Mittwoch 27. Januar in Holzhausen	Mittwoch 24. Februar im Pfarrhaus	
Pfarrhausfrühstück	05. Januar / 02. Februar	Dienstag 09.00 Uhr	Pfarrhaus
Wandernde Musikanten	Freitag	19.00 Uhr	Kantorat / HH / PH
Elterncafé	9. und 23. Januar / 6. und 20. Februar	Samstag 10.00 Uhr	Kantorat / Pfarrhaus
Kirchenmäuse	9. und 23. Januar / 6. und 20. Februar	Samstag 10.00 Uhr	Kantorat / Pfarrhaus
Andachten im Seniorenheim der AWO	19. Januar / 16. Februar	Dienstags 10.30 Uhr	Teichmannstr. 1B
	mit Pf. Weber		04288 Leipzig

KIRCHE MIT KINDERN



Die Kirchenmäuse sind aus ihrem „Mäuse-Winterschlaf“ erwacht und freuen sich auf ihre nächsten Treffen am 9. und 23. Januar, sowie am 6. und 20. Februar 2016.

Kinder ab drei Jahren sind zum Singen, Basteln und Spielen, zum Hören einer biblischen Geschichte, zum Essen, Trinken und Feiern eingeladen. Sie dürfen gern ihre Groß/Eltern mitbringen.

Diese können uns unterstützen oder nebenan im „Elterncafe mit und ohne Krabbelkinder“ Begegnung und Austausch erfahren.

Wir beginnen um 10.00 Uhr und verabschieden uns gegen 11.30 Uhr; Kantorat, Kirchstr. 10.

Die Schulkinder haben ihre erste Gruppenstunde am Donnerstag, den 14. Januar 2016:

Die Klassen 1 - 3 um 16.00 Uhr,

die Klassen 4 - 6 um 17.00 Uhr.

Für die Konfirmanden ist die „Konfi-Bank“ ein monatliches Angebot in LWW für die Konfirmanden: Jeden zweiten Sonntag im Monat sind diese besonders eingeladen, den jeweiligen Gottesdienst zu besuchen. Gewünscht sind kleine Beteiligungen im Rahmen der Küsterdienste oder im Gottesdienst.

10. Januar und 14. Februar 2016 (Selbstverständlich seid ihr in jedem anderen Gottesdienst genauso willkommen! Und bringt gern die Eltern, Familie und Paten mit...)

Der Teeniekreis (Konfirmandenunterricht) trifft sich montags alle 14 Tage von 16.30 – 18.00 Uhr im Kirchheim Holzhausen:

4. Januar und 18. Januar, 1. und 29. Februar sowie 14. März 2016.

Vom 25.—28.. Februar 2016 fahren alle Teenies und die Junge Gemeinde gemeinsam auf eine Jugendrüstzeit nacht Hartha (Tharandter Wald).

Für die, die 8.Klasse sind, beginnt nach Ostern die Zeit, in der sie zur Jungen Gemeinde kommen dürfen.

Zum Kindergottesdienst am Jahresanfang laden wir herzlich ein. Er findet am 31. Januar 2016 ab 10statt.

Anschließend wollen wir in fröhlicher Runde gemeinsam mit den Großen Mittag essen und freuen uns auf ein leckeres Suppenbuffet im Pfarrhaus.



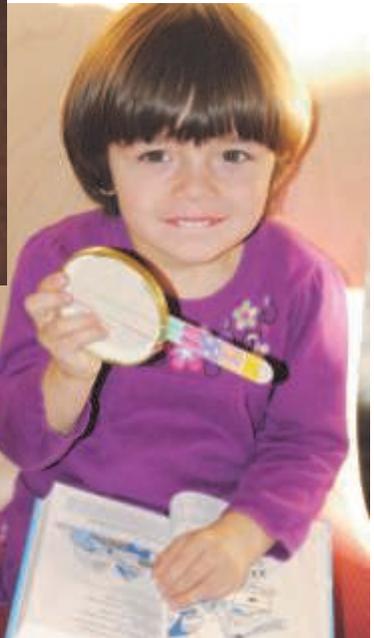
**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kleine und Große sind zur „**Winterwanderung**“ am Samstag, den 27. Februar 2016 eingeladen.

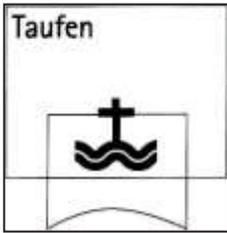
Bitte schon einmal vormerken; nähere Informationen folgen.

Auf das Wiedersehen im neuen Jahr freut sich

Eure Sabine Menz



AUS DEN FAMILIEN



Die heilige Taufe empfangen:

Louis Dietrich
Miriam Raabe

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
(Ps. 91,11)



Christlich bestattet wurde:

Michael Düssler im Alter von 54 Jahren
Adelheid Freitag, geb. Kuntze im Alter von 73 Jahren

Wir wissen aber, dass denen die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.
(Römer 8,28)



Musikalischer Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Ein würdevoller Rahmen für das Verstorbenen-Gedenken in der Liebertwolkwitzer Kirche am Ewigkeitssonntag im vergangenen Jahr:

FrauPfarrerIn Reichelt fand die richtigen Worte, Sebastian Krause / Posaune und Gabriele Wadewitz /Orgel transferierten mit ihrer Musik Trost und Hoffnung.

G. Wadewitz

Frau Flach hat vom 15. - 17. Februar 2016 Urlaub. Die Kanzlei ist an diesen Tagen geschlossen

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / zu ändern. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können.

Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern Bei Nichtangabe unterhalb des Bildes ist die Information in der Kanzlei erhältlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 10. Februar 2016.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Der Redaktionskreis im Auftrag des Kirchenvorstandes: M. Flach, S. Menz, P. Wagner, C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), T. Dittfach

Kirchstraße 3, 04288 Leipzig

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Diakonische Leipziger gGmbH, Diakonie am Thonberg

Herstellung:

Unsere Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz
 Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon/Fax: 034297 / 4 24 86
 E-Mail: kg.liebertwolkwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-liebertwolkwitz.de



Öffnungszeiten Kanzlei:

Montag, Freitag	09.00 Uhr -12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr -18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	geschlossen

Pfrn. Thiel:

Telefon: 034297 / 986732
 E-Mail: thiel-c@t-online.de

Pfr. Weber:

Telefon: 0341 / 8 78 1331
 E-Mail: pfarrer.weber@kirchenquartett.de

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Friedhofsmitarbeiter	Andreas Haferkorn	0163 / 4 20 6488
Gemeinde- und Friedhofsverwaltung	Michaela Flach	034297 / 4 24 86
Kantorin	Annette Herr	0341 / 5 61 4613
	<i>kantorin.herr@kirchenquartett.de</i>	
Organistin	Gabriele Wadewitz	0341 / 8 77 5899
	<i>g.wadewitz50@gmx.de</i>	
Gemeindepädagogin	Sabine Menz	0341 / 8 61 5930
	<i>kinder@kirche-liebertwolkwitz.de</i>	
Posaunenchor / Elterncafe	Daniela Pertzsch	034297 / 775233
	<i>elterncafe@kirche-liebertwolkwitz.de</i>	
Seniorenkreis	Christine Thamm	034297 / 4 58 13
	<i>senioren@kirche-liebertwolkwitz.de</i>	
Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	034297 / 775 233
	<i>kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de</i>	

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld	Friedhof
IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15	IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen) BIC: GENODED1DKD

Für Ihre Spenden:

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
 IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60
 Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)
 Zahlungsgrund: 1824 + Spendenzweck (Den Spendenzweck bitte angeben!)

Für die Pinnwand

Liebe Gemeinde!

Freuen Sie sich auf folgende Höhepunkte in unserer Jahresplanung für 2016:

31. Januar	„Gemeinschaft erleben I“: Musik-Gottesdienst & Suppenbuffet, Kindergottesdienst
17. Februar	Weltgebetstag der Frauen, Teil 1 – im Rahmen des Seniorenkreises
27. Februar	„Gemeinschaft erleben II“: Winterwanderung für Groß und Klein
02. März	Weltgebetstag der Frauen, Teil 2 – im Rahmen des Seniorenkreises
7.-11. März	Ökumenische Bibelabende: Montag, Mittwoch Freitag, 19.00 Uhr
24. März	Gründonnerstag musikalischer Gottesdienst in Zuckelhausen mit den Wandernden Musikanten
25. März	Karfreitag: Musik-Gottesdienst, 15.00 Uhr
27. März	Ostersonntag: „Gottesdienst für Große und Kleine“, 10.00 Uhr mit Taufferinnerung 1. Quartal; anschl. gemeinsames Osterfrühstück
10. April	„Bläser-Gottesdienst zur Jahreslosung“, 10.00 Uhr, Kindergottesdienst
24. April	Sonntag „Kantate“: Musik-Gottesdienst
05. Mai	Himmelfahrt: Gottesdienst auf dem Kolmberg, 10.00 Uhr gemeinsam mit HH /ZuH, Posaunenchor (bei Regen: Kirche LWW)
07. Mai	Konzert zum Jahrestag der Orgelweihe, 18.00 Uhr anschl. „Konzernachlese“ mit kleinem Imbiss
15. Mai	Pfingstsonntag: Konfirmations-Gottesdienst, 14.00 Uhr mit Orgel und Posaunen
22. Mai	Jubelkonfirmation
05. Juni	Gottesdienst mit Taufferinnerung 2. Quartal, Kindergottesdienst
11. Juni	„Kinderkirchen-Tag“ im Schwesternkirchverhältnis, ab 9.30 Uhr (in diesem Jahr in HH)
19. Juni	Zelt-Gottesdienst – im Rahmen des Heimatfestes LWW Festplatz Kuhweide
24. Juni	Johannistag: Johannisandacht auf dem Friedhof
02. Juli	„Gemeinschaft erleben III“: Kino in der Kirche
10. Juli	„Oben-ER-Gottesdienst“ im Pfarrgarten, 10.00 Uhr anschl. kleiner Imbiss

Nicht alle Uhrzeiten sind zum Redaktionsschluss bekannt. Entnehmen Sie diese und weitere Hinweise bitte den jeweils aktuellen Kirchennachrichten oder aus dem Internet. Die Termine für das zweite Halbjahr erfahren Sie in der nächsten Ausgabe. Es grüßt Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss.